

# **Zweite Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelor-Studiengang IT-Sicherheit und Mobile Systeme an der Hochschule Stralsund**

**Vom 17. Mai 2021**

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz –LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. April 2021 (GVOBl. M-V S. 510), erlässt die Hochschule Stralsund die folgende Änderungssatzung:

## **Artikel 1**

In § 13 (Modulüberblick) der Studienordnung für den Bachelor-Studiengang IT-Sicherheit und Mobile Systeme an der Fachhochschule Stralsund vom 23. März 2016, geändert durch die Änderungsverordnung vom 23. November 2018 (beide veröffentlicht auf der Homepage der Hochschule Stralsund) werden unter der Überschrift „Wahlpflichtmodulbereich Bachelor Studiengang ,IT-Sicherheit und Mobile Systeme (SMSB)“ folgende Modulbeschreibungen hinzugefügt:

<b>Modul</b>	<b>SMSB4900 – Aktuelle Themen der Informatik</b>		<b>Niveau/Abschluss:</b> Bachelor Sc.	
<b>Wahlpflichtmodul</b>	LV bzw. Untertitel	<b>Aktuelle Themen der Informatik</b>		
	Kürzel	<b>SMSB4900</b>		
	Sprache	Deutsch		
Modulverantwortlicher		Die im Modul Lehrenden / Koordination durch Studiengangsleitung		
Lehrform/ Methoden /SWS		2V+2Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand $\Sigma$		180 h	Präsenzstudium: 64 h	Eigenstudium: 116 h
Zuordnung zum Curriculum	Semester	4. Sem.	Regelsemester	4. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
Kreditpunkte		6		
Empfohlene Voraussetzungen		Keine		
Voraussetzung lt. Studienordnung		Keine		
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		EA50 / K2 / M30		
Anteil an der Gesamtnote		3,5%		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		<p>Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen in der Informatik in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren.</p> <p>Fachkompetenzen; Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen neuere technische oder wissenschaftliche Entwicklungen der Informatik</li> <li>• transferieren Informatik-Methoden und -Vorgehensmodelle auf die Anforderungen von IT-Anwendungsgebieten</li> <li>• bewerten die Möglichkeiten und Grenzen informatischer Verfahren und Werkzeuge und setzen diese sachangemessen ein</li> </ul> <p>Methodenkompetenzen; Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• begutachten Probleme, formulieren diese mit Hilfe formaler Modelle und untersuchen diese adäquat</li> <li>• finden (einen oder mehrerer) Lösungszugänge informatischer Probleme und stellen sie dar</li> <li>• wählen aufgabenangemessene Werkzeuge und Methoden aus und evaluieren diese</li> <li>• untersuchen Probleme anhand technischer und wissenschaftlicher Literatur</li> <li>• reflektieren unter Anleitung ein wissenschaftliches Thema</li> </ul>		
Inhalt		Aktuelle Themen der Informatik oder Vertiefungen von Themen des Pflichtprogramms		
Literatur		Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.		

<b>Modul</b>	<b>SMSB4910 - Algebra</b>		<b>Niveau/Abschluss:</b> Bachelor Sc.	
<b>Wahlpflichtmodul</b>	LV bzw. Untertitel	<b>Algebra</b>		
	Kürzel	<b>SMSB4910</b>		
	Sprache	Deutsch		
Modulverantwortlicher		Prof. Friedenberg		
Lehrform/ Methoden /SWS		2V+2Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand $\Sigma$		180 h	Präsenzstudium: 64 h	Eigenstudium: 116 h
Zuordnung zum Curriculum	Semester	4. Sem.	Regelsemester	4. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
Kreditpunkte		6		
Empfohlene Voraussetzungen		SMSB1200, SMSB2100		
Voraussetzung lt. Studienordnung		Keine		
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		K2 / M30		
Anteil an der Gesamtnote		3,5%		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		Vermittlung vertiefter mathematischer Kenntnisse, Entwicklung der mathematischen Denkweise (logisch, abstrakt, analytisch, algorithmisch), Anwendung mathematischer Verfahren, strukturelles Denken		
Inhalt		Gruppentheorie, Grundlagen der Ringtheorie, Integritätsbereiche, Polynomringe, algebraische Körpererweiterungen, Galoistheorie mit Anwendungen		
Literatur		Bosch, S. Algebra, Springer  Karpfinger, C., Algebra, Springer  Weitere Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.		

<b>Modul</b>	<b>SMSB4920 - Grundlagen der IT-Forensik</b>		<b>Niveau/Abschluss:</b> Bachelor Sc.	
<b>Wahlpflichtmodul</b>	LV bzw. Untertitel	<b>Grundlagen der IT-Forensik</b>		
	Kürzel	<b>SMSB4920</b>		
	Sprache	Deutsch		
Modulverantwortlicher		Prof. Honekamp		
Lehrform/ Methoden /SWS		2V+2Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand $\Sigma$		180 h	Präsenzstudium: 64 h	Eigenstudium: 116 h
Zuordnung zum Curriculum	Semester	4. Sem.	Regelsemester	4. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
Kreditpunkte		6		
Empfohlene Voraussetzungen		SMSB2610, SMSB2400, SMSB3200		
Voraussetzung lt. Studienordnung		Keine		
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		EA50		
Anteil an der Gesamtnote		3,5%		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können den IT-forensischen Auswerteprozess von der Auftragsannahme bis zum Abschlussbericht anwenden.</li> <li>• kennen die relevanten Vorgehensmodelle der IT-Forensik.</li> <li>• kennen die Standards zur forensischen Auswertung.</li> <li>• kennen die betriebssystemspezifischen Unterschiede bei der forensischen Auswertung.</li> <li>• können Daten von Datenträgern, aus dem Arbeitsspeicher und in Netzwerken forensisch sichern.</li> <li>• können ein ausgewähltes forensisches Auswertetool anwenden.</li> <li>• können gerichtsfest dokumentieren und berichten.</li> </ul>		
Inhalt		Anwendungsgebiete, Vorgehensmodelle, Forensische Standards, Windows-, Mac-, Linux-, Android-, iOS-, Datenträger-, Netzwerk-, RAM-, Live- und Post-Mortem-Forensik, logische und physische Datensicherung, Auswertung von Images, All-In-One-Auswertetools, Dokumentation und Berichtswesen		
Literatur		Dewald/Freiling (2015) Forensische Informatik, Gschonnek (2014) Computer Forensik, Meseke (2019) Digitale Forensik, Labudde/Spranger (2017) Forensik in der digitalen Welt, Reibold (2016) Android Forensik kompakt, Brandt (2017) Mac OS Hacking, Light/Case/Levy/Walters (2014) The Art of Memory Forensics, Oettinger (2020) Learn Computer Forensics, Johansen (2020) Digital Forensics and Incident Response		

## **Artikel 2**

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung auf der Homepage der Hochschule Stralsund in Kraft.

Ausfertigung auf Grund des Beschlusses des Senates der Hochschule Stralsund vom 24. November 2020 und der Genehmigung der Rektorin vom 17. Mai 2021.

Stralsund, den 17. Mai 2021

**Die Rektorin  
der Hochschule Stralsund,  
University of Applied Sciences,  
Prof. Dr.-Ing. Petra Maier**

Veröffentlichungsvermerk:

Diese Satzung wurde am 17. Mai 2021 auf der Homepage der Hochschule Stralsund veröffentlicht.